

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Wolfgang Albers (LINKE)**

vom 05. April 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2012) und **Antwort**

Neue Personalkategorien, Lehraufträge und studentische Beschäftigte an den Berliner Hochschulen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welche Hochschulen haben von den im Zuge der letzten BerlHG-Novelle eingeführten neuen Personalkategorien Gebrauch gemacht („Hochschuldozenten / Hochschuldozentinnen“ nach § 108 BerlHG oder „Wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Aufgabenschwerpunkt in der Lehre“ nach § 110a BerlHG)?

2. In welchem Umfang sind solche Stellen entstanden, wie viele davon sind befristet, in welcher Dauer und wie viele davon sind mit Frauen besetzt (bitte nach Hochschulen und Personalkategorien aufteilen)?

3. Wie werden die Hochschuldozenten / Hochschuldozentinnen und die wissenschaftlichen Mitarbeiter und die Mitarbeiterinnen mit dem Aufgabenschwerpunkt in der Lehre an den einzelnen Hochschulen jeweils vergütet?

Zu 1. – 3.: Da das Gesetz zur Modernisierung des Hochschulzugangs und zur Qualitätssicherung von Studium und Prüfung vom 20. Mai 2011 erst vor vergleichsweise kurzer Zeit in Kraft getreten ist und seine Umsetzung an den Hochschulen demzufolge gerade erst beginnen konnte, liegen dem Senat zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Zahlen zu den in der Anfrage angesprochenen Personalkategorien vor.

4. Wie viele Lehraufträge und wie viele Lehrbeauftragte gibt es gegenwärtig an den Berliner Hochschulen und welche Entwicklung gibt es hierbei in den letzten 5 Jahren (bitte Angaben insgesamt und nach Hochschulen)?

5. Wie viele der vergebenen Lehraufträge sind ohne Vergütung und wie viele werden nur in Höhe einer Aufwandsentschädigung vergütet?

Zu 4. und 5.: Es wird auf die Antwort auf die Kleine Anfrage 16/13835 hingewiesen, aus der sich die Daten bis zum Wintersemester 2009/2010 ergeben. Aktuellere Daten liegen dem Senat nicht vor.

6. Wie haben sich die Zahlen der studentischen Beschäftigten und deren Beschäftigungsdauer (unter vier Semester / vier Semester / länger als vier Semester) in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte Angaben insgesamt und nach Hochschulen)?

Zu 6.: Zu den studentischen Beschäftigten verweist der Senat auf die sich aus dem Leistungsbericht vom 01.12.2011, Drs. 17/0059, ergebende Gesamtzahl der an den Berliner Hochschulen in den Jahren 2005, 2008, 2009 und 2010 Beschäftigten (s. Anlage, S. 16 sowie die Aufschlüsselung nach Hochschularten auf Seite 17). Die jeweilige Beschäftigungsdauer ist dem Senat nicht bekannt.

Berlin, den 25. April 2012

In Vertretung
Dr. Knut Nevermann
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Mai 2012)